

GEMEINDEANZEIGER



AMTSBLATT
DER GEMEINDE
HOCHDORF

11. Mai 2018
Ausgabe 19

Trio Jeudi - Le beau soir



Das Trio Jeudi spielt Klaviertrios von Mel Bonis, Gabriel Fauré und Wolfgang Amadeus Mozart. Die im Programm enthaltenen Werke reflektieren das Motiv vergänglicher Schönheit auf höchst unterhaltsame Art und Weise. Titelgebend ist hierbei das Lied "Beau soir" von Claude Debussy nach dem gleichnamigen Gedicht von Paul Bourget.

Termin: Sonntag, 17. Juni 2018 um 18 Uhr
Ort: Bürgerzentrum Lichtenwald
Eintritt: 13 €

Reservierte Karten müssen bis 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden sein, ansonsten gehen die Karten automatisch wieder in den freien Verkauf.
50 € / 100 € Scheine werden nur noch für Reservierungen ab 3 Karten / 6 Karten akzeptiert.

WHS/Art/Lichtenwald
Reservierungen 07153-94922 (auch per AB)
kultur@mail.lichtenwald.de

Duo Quinta-Feira Komponisten in ihrer Zeit Jugendstilmusik und J. Strauß



Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit dem Duo Quinta - Feira (Roswitha Gebauer - Sopran & Naila Alvarenga - Klavier). Jugendstilmusik ist ein umstrittener Begriff in der Musikwelt. Es gibt keine deutlichen Grenzen zur Romantik und dem Impressionismus. Es ist die Musik der Jahrhundertwende. Insoweit dürfte Fin de siècle ein gängiger Begriff sein. Ein großer Vertreter dieser Musik ist R. Strauß, von dem unterschiedliche Lieder zu hören sein werden. Der frühe A. Berg darf ebenfalls nicht fehlen, spiegeln doch gerade seine 7 frühen Lieder die Farbenvielfalt dieser Epoche, wobei beide Komponisten ihre Texte faszinierend in Musik umgesetzt haben. All das wird mit Musik von Debussy bereichert. Ein weiterer Teil des Programms ist J. Strauß und seiner Zeit gewidmet. Bekannte und vergessene Melodien aus der Welt der Operette (Stolz, Millöcker, Zeller und weitere Komponisten) werden, neben Klaviermusik des eher unbekanntes L. M. Gottschalk, zu hören sein.

Termin: Sonntag, 22. Juli 2018 um 18 Uhr
Ort: Bürgerzentrum Lichtenwald
Eintritt: 13 €

Reservierte Karten müssen bis 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abgeholt worden sein, ansonsten gehen die Karten automatisch wieder in den freien Verkauf.
50 € / 100 € Scheine werden nur noch für Reservierungen ab 3 Karten / 6 Karten akzeptiert.

WHS/Art/Lichtenwald
Reservierungen: 07153-94922 (auch per AB)
kultur@mail.lichtenwald.de

HOCHDORFER

WWW.MV-HOCHDORF.DE

MUSIKVEREIN HOCHDORF

01.-03.06.18 MUSIKFEST

IM FESTZELT BEI DER
BREITWIESENHALLE

Freitag | 01.03.2018
18:00 Uhr Festbeginn
19:30 Uhr Partyband Clap's Tool

Samstag | 02.06.2018
18:00 Uhr Fassanstich mit dem MV Hochdorf
21:00 Uhr Stimmung mit dem MV Unterboihingen

Sonntag | 03.06.2018
11:30 Uhr MV Notzingen-Wellingen
14:00 Uhr MV Hochdorf Jugend
15:00 Uhr Hochdorfer Jahrgangstreffen mit dem MV Altbach
17:30 Uhr Festausklang mit dem MV Hochdorf

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt!

Freitagabend:
PARTYSTIMMUNG



MUSIKVEREIN
HOCHDORF e.V.
... weil's gut klingt



Vielleicht haben Sie es bemerkt:

Unser **Wünschekasten** wurde beschädigt.

Aber es gibt Ersatz!



Schauen Sie doch mal am „Schwarzen Brett“ an der Ecke
Wettestraße/Bachstraße vorbei!

So funktioniert unser Wünschekasten:

Er soll „Anlaufstelle“ für Anregungen, Wünsche, Lob und Beschwerden sein. Wir leiten Ihre Anliegen an die betreffenden Stellen zuverlässig und, wenn gewünscht, vertraulich weiter. Sobald Antworten vorliegen, lassen wir Ihnen diese zukommen.

Deshalb vermerken Sie bitte Namen, Adresse oder Telefonnummer.

Einzige Bedingung ist: Alle Themen, die Sie behandeln wissen möchten, werden in wertschätzender Art vorgetragen. Inhalte mit beleidigendem, diskriminierendem und/oder verletzendem Inhalt werden nicht weitergegeben.

Wir sind interessiert an einem guten Miteinander und Füreinander in Hochdorf und möchten so Brückenbauer für die verschiedenen Anliegen sein.

Das **NETZWERK** freut sich auf viele "Einwürfe".

AUF EINEN BLICK


**Bürgermeisteramt
Reichenbach an der Fils
Telefon 5005-0**
Sprechzeiten:

BürgerBüro (Tel. 5005-15)
Mo. 9-19 Uhr, Di. und Do. 7-16 Uhr,
Mi. 7-13, Fr. 7-12 Uhr, Sa. 9-11 Uhr

Übrige Verwaltung:

Mo. 9-12 Uhr, 14-18 Uhr,
Di. bis Do. 8-12 Uhr, 14-16 Uhr
Fr. 8-12 Uhr

Bücherei: Tel. 984450
ab 15. Januar vorübergehend
Di., Fr. 11-13 und 15-19 Uhr

**Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 5006-0**
Sprechzeiten:

Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr,
Mo. zusätzlich 16 - 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 - 16 Uhr

Sprechzeiten - Termine

mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,
Frau Wimmer, Frau Stockburger und
Herrn Kerner nach telefonischer Ver-
einbarung.

**Bürgermeisteramt Lichtenwald
Telefon 9463-0, Fax 9463-33**
Sprechzeiten:

Mo., Di., Mi., Do. 8-12 Uhr,
Mo. 14-16 Uhr, Di., Do. 14-18 Uhr
Termine mit Bürgermeister Rentschler
und Frau Mayer nach telefonischer
Vereinbarung.

NOTDIENSTE

**Ärzte**

SEKUNDEN ENTSCHEIDEN

112

IM NOTFALL
Feuerwehr,
Notarzt und Rettungsdienst

**Bundesweite Rufnummer: 116 117
(kostenfrei aus allen Netzen)**

Unter dieser Rufnummer erfahren Sie
die zuständige Notfallpraxis - auch ein
notwendiger Hausbesuch kann ange-
fordert werden.

**Für die Gemeinden Reichenbach und
Lichtenwald**

Notfallpraxis Esslingen am Klinikum Ess-
lingen, Hirschlandstr. 97, 73730 Esslingen
Dienstzeit Mo.-Do. von 18 Uhr bis 23
Uhr und Fr. 16.00 - 23.00 Uhr; an
Wochenenden und Feiertagen von 8
Uhr bis 23 Uhr.

Für die Gemeinde Hochdorf

Wochentags ab 19 Uhr bis 8 Uhr und
an den Wochenenden und Feiertagen
gilt die zentrale Notfallnummer

Tel.: 07021 19292

für alle Notfallpraxen in den zuständi-
gen Krankenhäusern.

Bitte beachten:

Eine telefonische Voranmeldung wäh-
rend der angegebenen Dienstzeiten
der Notfallpraxen ist nicht erforderlich.

Kinderärzte

Zentrale Rufnummer: 0180 6071100

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für**Kinder und Jugendliche:**

Montag bis Freitag: 19 - 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 - 21 Uhr

**Zu allen übrigen Zeiten übernimmt
die Notaufnahme des Klinikum Ess-
lingen die Notfallversorgung.**

Zuständig ist die zentrale kinder- und
jugendärztliche Notfallpraxis und die
Notaufnahme für Kinder und Jugend-
liche am Klinikum Esslingen, Hirsch-
landstraße 97, 73730 Esslingen.

Zu den angegebenen Zeiten können
Patienten ohne Voranmeldung in die
Klinik kommen, dort ist ständig ein
Arzt vorhanden.

Zahnärzte

Tel. 0711 7877755

Augenärzte

Tel. 0180 - 6071122

HNO-Ärzte

Tel. 0180 - 6070711

**Nacht- und Sonntagsdienst der
Apotheken**

Der Notdienst beginnt morgens um
8:30 Uhr und endet um 8:30 Uhr des
nächsten Tages.

Samstag, 12.05.2018

Apotheke am Markt, Wendlingen am
Neckar, Kirchheimer Str. 4,
Tel. 07024 7313

Sonntag, 13.05.2018

Quadrium Apotheke Mache, Wernau,
Neckar, Kirchheimer Str. 77,
Tel. 07153 6149910

Montag, 14.05.2018

Apotheke Altbach, Esslinger Str. 93,
Tel. 07153 22323

Dienstag, 15.05.2018

Kastell Apotheke im Kaufland,
Wendlingen am Neckar, Wertstr. 12,
Tel. 07024 8058210

Mittwoch, 16.05.2018

Brunnen-Apotheke, Unterensingen,
Nürtinger Str. 1, Tel. 07022 65142

Mittwochnachmittags geöffnet:

Rathaus-Apotheke, Reichenbach,
Hauptstr. 11, Tel. 07153 54172
Kirch-Apotheke, Hochdorf,
Kauzbühlstr. 1, Tel. 07153 958276

Donnerstag, 17.05.2018

Apotheke im Ärztezentrum,
Kirchheim unter Teck, Steingastr. 13,
Tel. 07021 7347590

Freitag, 18.05.2018

Süd-Apotheke, Kirchheim unter Teck,
Dettinger Str. 43, Tel. 07021 2603

Notdienst der Innungsbetriebe

Der Notdienst im Sanitär- und Gashei-
zungsbereich hat von 10 bis 18 Uhr
Bereitschaft

Samstag, 12.05./Sonntag, 13.05.2018
Wilhelm Müller GmbH, Heizungsbau,
Parkstraße 24, 73734 Esslingen a. N.,
Tel. 0711 381002

Diakonie

Station

Untere Fils

**Sonn- und Feiertagsdienst in der
Krankenpflege
am 12.05./13.05.2018**
Reichenbach

Fr. Schäfer + Fr. Kusterer

Hochdorf

Fr. Weidenbach + Fr. Häußler

Lichtenwald

Hr. Daubner

Impressum



Herausgeber sind die Gemeinden Reichenbach an der
Fils, Hochdorf, Lichtenwald und der Gemeindeverwal-
tungsverband Reichenbach an der Fils.
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist für Reichen-
bach Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7,
73262 Reichenbach o.V.i.A. -
für Hochdorf Bürgermeister Gerhard Kuttler, Kirchheimer
Straße 53, 73269 Hochdorf o.V.i.A.
für Lichtenwald Bürgermeister Ferdinand Rentschler,
Hauptstraße 34, 73669 Lichtenwald o.V.i.A.
und für den Gemeindeverwaltungsverband Reichenbach
Bürgermeister Bernhard Richter, Hauptstraße 7, 73262
Reichenbach o.V.i.A.

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der
Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048,
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den nichtamtlichen und den
Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt
Anzeigenannahme: Tel. 07163 1209-500,
uhingen@nussbaum-medien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu
entrichtenden Abonnementgebühren.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-
0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Diakonie

Station

Untere Fils

Stuttgarter Str. 4
73262 Reichenbach
Telefon 9511-0

Für pflegerische Notfälle erreichen unsere Patienten uns am Wochenende und bei Nacht unter der

Telefonnummer 0171 7069939

Geschäftsführerin: Brigitte Hummel, **Telefon 951113**

Pflegedienstleitung: Gerlinde Mössinger, **Telefon 951111**

Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe:

Carolin Emmerich, **Telefon 951112**

Essen auf Rädern: Martina Schempp, **Telefon 951114**

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag	9:00 - 12:30 Uhr
Montag und Mittwoch	14:00- 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Besuchen Sie uns doch im Internet
unter www.diakonie-uf.de

Ausstellung "Fantasie in Farbe" im Reichenbacher Rathaus: öffentliche Führung am 16. Mai

Seit 5. März sind die Wände des Reichenbacher Rathauses in "Fantasie in Farbe" getaucht. Die Künstlerinnen aus dem "Blauen Haus" in Lichtenwald stellen ihre Bilder dort aus.

Bis Ende Mai ist die Ausstellung zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen.

Am kommenden Mittwoch, 16. Mai um 10 Uhr wird es eine öffentliche Führung durch die Ausstellung geben.

Nutzen Sie die Chance und genießen Sie die "Fantasie in Farbe".

Die Künstlerinnen freuen sich über Ihren Besuch.

Ambulanter Hospizdienst

Reichenbach . Hochdorf . Lichtenwald e.V.



Zuwachs in der Hospizgruppe

Unsere Einsatzgruppe hat Zuwachs bekommen. Gleich drei neue Mitarbeiterinnen konnten wir Ende April in unseren Reihen begrüßen. Wir freuen uns sehr darüber. Unsere drei Neuen haben die Ausbildung zum ehrenamtlichen Hospizbegleiter abgeschlossen und sich bereiterklärt, im Ambulanten Hospizdienst RHL mitzuwirken. Herzlich willkommen!

Haben Sie auch schon einmal darüber nachgedacht, ob Sie sich eine ehrenamtliche Tätigkeit als Hospizbegleiter vorstellen könnten? Am besten finden Sie das heraus, wenn Sie an einer Ausbildung teilnehmen. Diese verpflichtet Sie zu gar nichts, erweitert aber mit Sicherheit ihren eigenen, persönlichen Horizont. Was Sie damit am Ende machen, entscheiden Sie selber.

Melden Sie sich einfach bei uns, wenn Sie Interesse haben. Es werden immer wieder Ausbildungen angeboten.

Hospizgruppe Reichenbach.Hochdorf.Lichtenwald

Der ambulante Hospizdienst betreut lebensbedrohlich erkrankte Menschen und ihre Angehörigen auch unter schwierigsten Bedingungen.

Sie sind selber persönlich betroffen? Oder ein Angehöriger und Sie hätten gerne ein wenig Unterstützung?

Vielleicht möchten Sie mit jemandem reden, ganz ohne die vielen "Altlasten", die man mit den Verwandten und Bekannten so hat ... oder einfach nur Besuch bekommen,

der keine Ansprüche stellt, der einfach da ist und auf Ihre Bedürfnisse eingeht ...

... rufen Sie uns an, wenn Sie eine Begleitung wünschen oder auch nur Fragen haben. Wir kommen in Ihre Privatwohnung oder auch ins Pflegeheim und stehen nach all unseren Kräften zu Ihrer Verfügung.

Sie erreichen unsere Einsatzleiterin Ina-Susanne Schick unter der Telefonnummer **0175 - 8 39 67 80**.

Informationen über unsere Arbeit finden Sie auch auf unserer Homepage unter: www.hospizdienst-rhl.de.

Angebote für Trauernde

Das Trauercafé „Regenbogen“ lädt Trauernde ein

Die Hospizgruppen Reichenbach-Hochdorf-Lichtenwald, Plochingen und Deizisau laden trauernde Menschen herzlich ins Trauercafé Regenbogen ein. Wir wollen trauernden Menschen einen Ort bieten, an dem sie sich treffen und miteinander ins Gespräch kommen können. Voraussetzungen gibt es keine, denn es gilt: jede und jeder ist mit ihren und seinen Gefühlen immer und jederzeit willkommen. Das Angebot ist kostenlos.

Das Trauercafé Regenbogen trifft sich:

jeden letzten Montag im Monat von 16 bis 18 Uhr im Café Steiner am Fluss, Im Bruckenwasen 11, Plochingen.

Kontakttelefon: 0152/26986243 oder 07153/52658

Nächste Termine: **14.5., 25.6.**

Senioren-Online Reichenbach/Fils e.V.



Datensicherung für die Ewigkeit

Die alten Ägypter haben ihre Informationen in Stein gemeißelt und so der Nachwelt erhalten. Wie gut sind eigentlich unsere Datenträger? An welchen Speicher-Techniken arbeiten die Forscher gerade? Diesen Fragen geht ein Fernsehbericht von 3SAT nach. Es lohnt sich diese Dreiviertelstunde zu investieren. Hier der Link und der QR-Code dorthin:

<http://www.3sat.de/mediathek/?mode=play&obj=73309>

Dieser Link liegt auch auf der Homepage von SOR

Sie wissen nicht wie man mit dem Link oder QR-Code umgeht, dann fragen Sie doch uns.

PC, Tablet und Smartphone (k)ein Buch mit sieben Siegeln

Wofür benötige ich einen Computer? Was kann ich damit alles erledigen? Welche Systeme gibt es am Markt? Welches System ist für mich das Beste? Diesen Fragen geht Bernhard Peitz in seinem Vortrag am 17.05. ab 17.00 Uhr im SOR-Vereinshaus nach.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die aktuellsten Termine und Informationen zu Kursen und Vorträgen finden Sie unter "Aktuelles" auf unserer Homepage <https://sor-fils.de> oder besuchen Sie uns in unserem Domizil **Wilhelmstraße 15 in Reichenbach**:

montags Multimediagruppe	von 15:00 - 18:00 Uhr
dienstags offene Tür	von 10:00 - 12:00 Uhr
donnerstags offene Tür	von 15:00 - 18:00 Uhr

Diabetiker Selbsthilfegruppe Reichenbach und Umgebung

Die Diabetiker Selbsthilfegruppe Reichenbach lädt ein zum nächsten Gruppenabend am Mittwoch den 16. Mai 2018 um 19:00 in der Diakoniestation Untere Fils in Reichenbach, Stuttgarter Straße 4.

Ich lade dazu alle Betroffenen und Interessierten ein.

Information bei Herbert Aurenz 07153-51133

Jehovas Zeugen



„Unter allen Nationen muss zuerst die gute Botschaft gepredigt werden“ – Mar. 13:10

Samstag, 12. Mai, 15.00 - ca. 18.00 Uhr
Videoübertragung aus der Europazentrale in Selters.

Donnerstag, 17. Mai, 19.00 - 20.45 Uhr
Schätze aus Gottes Wort – Markus 9-10 Kurzvortrag
 Ebersbach, Gottlieb-Haeefe-Str. 18

Alle Zusammenkünfte öffentlich. Biblische Bildung für jeden!
 www.jw.org: Sehen, Hören, Antworten finden -
 www.tv.jw.org: Internet-TV

Mitteilungen



Landkreis
Esslingen

Blühender Landkreis

Mit der Sense mähen, was sonst!

Wir lernen die Bestandteile einer Sense kennen und deren Handhabung. Und wir mähen bis es klappert! Unter Anleitung von Wolf Rühle, Dipl.-Ing. Landespflege, Landschaftsgärtner lernen die Teilnehmer den Umgang mit der Sense am **Samstag, 09. Juni** von 8.30 – 11.30 Uhr. Nach getaner Arbeit gibt es ein Vesper. Die Teilnehmerzahl des Kurses beträgt 12 Personen und die Kursgebühr 25 € (inkl. Vesper). Im Anschluss besteht die Möglichkeit beim Dengelkurs am Nachmittag mitzumachen.

Wer beim Dengeln schläft, wacht beim Mähen auf!

Diese alte Mäherweisheit bringt auf den Punkt, wie wichtig das Dengeln der Sense für das Mähen ist. Unter fachlicher Anleitung der Familie Eßlinger vom 1. Sensenmäherverein Baden-Württemberg 1999 e.V. erlernen die Teilnehmer diese alte Handwerkskunst am **Samstag, 09. Juni** in zwei Kursen (Kurs 1: 8.30 – 11.30 Uhr; Kurs 2: 13.00 – 16.00 Uhr). Die Teilnehmerzahl pro Kurs beträgt 8 Personen und die Kursgebühr: 25 € (inkl. Vesper).

Sensen und Dengeln - kompakt

In diesem Kurs erlernen die Teilnehmer den Umgang mit der Sense und bekommen eine Einführung ins Dengeln. Die Kursleitung am **Samstag, 23. Juni** und am **Samstag, 14. Juli** (jeweils von 8.30 – 15 Uhr) hat Wolf Rühle inne. Die Teilnehmerzahl des Kurses beträgt jeweils 12 Personen und die Kursgebühr 45 € (inkl. Vesper).

Der Veranstaltungsort ist immer beim Umweltzentrum Neckar-Fils, Plochingen, Am Bruckenbach 20. Eine Anmeldung unter: 07153-608 69 65 oder verwaltung@umweltzentrum-neckar-fils.de ist erforderlich.



Was **sonst** noch **interessiert**

Aus dem Verlag

Der Garten im Mai 2018

Tipp: Auch wenn die Eisheiligen erst Mitte des Monats vorüber sind, ist es ratsam, bereits jetzt alle Balkonblumen zu besorgen. Ab Mitte Mai wird die Nachfrage nach Einjährigen so groß, dass oft nicht mehr alle Pflanzen zu bekommen sind. Aber Achtung: Die Pflanzen bleiben noch im Anzuchttopf, um sie bei Nachtfrostgefahr schnell geschützt unterzubringen. Nützlich dabei sind Topfpaletten, Stiegen oder Kisten aus dem Supermarkt.

Stangenbohnen säen

Stangenbohnen verlangen windgeschützte Lagen und warme, humusreiche Böden. Mit Kalk versorgter Boden, der in der zweiten Tracht steht (Mistgaben im Vorjahr) sagt den Stangenbohnen am besten zu. Zum erfolgreichen Anbau gehören etwa drei Meter lange Stangen oder Latten, die vor der Aussaat aufgestellt werden. Stangenbohnen werden in der zweiten Maihälfte ausgesät, um optimale Erträge zu erzielen. Sie benötigen bis zum Erntebeginn eine zehn bis 12 Tage längere Entwicklungszeit als Buschbohnen, bringen aber deutlich höhere Erträge. Auch die Erntezeit ist länger als bei Buschbohnen. Da Stangenbohnen einen Reihenabstand von 80 cm verlangen, kommen je Beet nur zwei Reihen in Frage. Die Stangen in der Reihe sollten 60 cm Abstand voneinander haben. Als Zwischenfrucht können Kohlrabi oder Kopfsalat aufs Beet.

Pfingstrosen kränkeln

Wenn sich bei Pfingstrosen ein Teil der Knospen nicht weiter entwickelt, leiden sie meist unter Grauschimmel. Durch den Erreger dieser Krankheit (*Botrytis paeoniae*) werden die äußeren Hüllen der Knospen zerstört und so verklebt, dass sich die Blüten nicht entfalten können. Damit sich der Grauschimmel nicht weiterverbreitet, sind alle befallenen Pflanzenteile großzügig abzuschneiden und über den Hausmüll zu entsorgen. Grauschimmel tritt vor allem bei feucht-warmem Wetter auf. Auch extrem schattige und feuchte Lagen fördern den Befall mit der Pilzkrankheit.

Rieseln bei Johannisbeeren

Das Ausrieseln (vorzeitiger Fruchtfall) der Trauben tritt vor allem bei Schwarzen Johannisbeeren auf. Mögliche Ursachen sind Spätfrost, Trockenheit (Johannisbeeren sind Flachwurzler!), zu starker Schnitt, überhöhte Stickstoffdüngung und besonders ungenügende Bestäubung. Neben dem Vermeiden der abiotischen Ursachen ist vor allem der Anbau mehrerer Sorten günstig: Fremdbestäubung wirkt sich auf Ertrag und Fruchtqualität stets besser aus als Selbstbestäubung.

Blumenknollen pflanzen

Die vorgetriebenen Knollen der Begonien und Rhizome des Blumenrohrs (*Canna*) sollten nicht vor dem 20. Mai gepflanzt werden. Beide sind sehr frostempfindlich und fallen – anders als Dahlien – selbst leichten Spätfrosten zum Opfer. Bei Knollenbegonien genügt ein Pflanzabstand von 25 x 25 cm. Das Blumenrohr muss je nach Stärke des Wurzelstocks 40 bis 50 cm auseinander stehen. Reichliche Kompostgaben lassen *Canna* zu eindrucksvollen, kräftigen Pflanzen heranwachsen.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.



Amtliche Bekanntmachungen, Kirchen, Vereins- und allgemeine Nachrichten

Bürgermeisteramt Hochdorf
Telefon 50 06-0



HOCHDORF

www.hochdorf.de
E-Mail / Rathaus-Zentrale: info@hochdorf.de

Sprechzeiten:

Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr
Mo. zusätzlich 16 - 18.30 Uhr
Mi. zusätzlich 13 - 16 Uhr

Sprechzeiten-Termine

mit Bürgermeister Kuttler, Frau Haller,
Frau Wimmer, Frau Stockburger und Herrn Kerner
nach telefonischer Vereinbarung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren zum Geburtstag

12.05., 90 J.: Stefan Jankovics, Albert-Schweitzer-Straße 3
12.05., 70 J.: Siegfried Rölle, Wellinger Straße 11
13.05., 80 J.: Iris Pavlopoulos, Weinbergstraße 23

Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt

Am **Dienstag, dem 15.05.2018** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.

Beginn der öffentlichen Sitzung: 18:45 Uhr

- TOP 1** Bausachen
TOP 1.1 Steigackerstraße 5
• Neubau eines Wohnhauses mit Stellplätzen
TOP 1.2 Steigackerstraße 7
• Einbau einer Wohnung im UG und Ausbau des DG
TOP 1.3 Kirchheimer Straße 19
• Anbau im EG an das bestehende Wohnhaus
TOP 2 Bericht über genehmigte Bauvorhaben
TOP 3 Berichte der Verwaltung und Verschiedenes
gez.
Kuttler
Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

Am **Dienstag, dem 15.05.2018** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist.
Beginn der öffentlichen Sitzung: 19.00 Uhr

- TOP 1** Anfragen aus der Einwohnerschaft
TOP 2 Um- und Neubau Kinderhaus "Im Hof"
• Vorstellung Ausführungsplanung
• Ausschreibungs-, Baubeschluss
TOP 3 Benutzungs- und Kostenordnung für den Ratssaal im Rathaus
• Beschluss
TOP 4 Benutzungsordnung für den Multifunktionssaal und das Besprechungszimmer in der Seniorenwohnanlage
• Beschluss
TOP 5 Benutzungsordnung für das Feuerwehrhaus
• Beschluss
TOP 6 Schöffenwahl 2018 für die Amtsperiode 2019-2023
• Wahl der Bewerberinnen und Bewerber für die Vorschlagsliste
TOP 7 Ergebnisbericht Jugendsprechstunde
TOP 8 Berichte der Verwaltung und Verschiedenes
gez.
Kuttler
Bürgermeister

ABFALLBESEITIGUNG

Grünabfallsammelplatz, Wertstoff-, Schrott- und Papiercontainer (Recyclinghof) an der L 1201 nach Reichenbach

Öffnungszeiten:

In der Sommerzeit:

April bis Oktober

Dienstag und Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr

Das ganze Jahr über samstags 11.00 - 15.00 Uhr

Sperrmüll siehe Müll-ABC 2018

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll

Freitag, 18. Mai 2018 (2-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Hausmüll

Samstag, 2. Juni 2018 (4-wöchentlich)

Nächster Abfuhrtermin für Biomüll

Samstag, 12. Mai 2018

Nächster Abfuhrtermin für Gelber Sack/Gelbe Tonne

Montag, 14. Mai 2018

Nächster Abfuhrtermin für Papiertonne

Dienstag, 15. Mai 2018

Nächste Papiersammlung (Vereine)

Samstag, 23. Juni 2018

Metzgerwagen der Hofmetzgerei „Greiß“ in Hochdorf

Der Ausweichstandort des Metzgerwagens der Hofmetzgerei "Greiß" hat sich so gut bewährt, dass Sie nun fortan dauerhaft mittwochs von 10.30 Uhr bis 11.15 Uhr am Rathausparkplatz leckere Fleisch- und Wurstprodukte kaufen können. Bitte beachten: Am 24.05. wird der Metzgerwagen urlaubsbedingt nicht vor Ort sein.

Berichte aus der Gemeinderatssitzung

Satzungsbeschluss des Bebauungsplans „Bachstraße/ Brunnenwiesen – 2. Änderung“

Die Bebauungsplanänderung hinsichtlich der Grundstücksnutzung von Kirchennutzung zu Wohnnutzung wurde in der vergangenen Gemeinderatssitzung einstimmig vom Gremium beschlossen. Das geplante Wohngebäude kann damit in die Genehmigungsphase gehen.

Sanierung Fahrzeughalle Feuerwehrhaus

Um bei der Sanierung der Fahrzeughalle des Feuerwehrhauses im Rahmen des Zeitplans zu bleiben, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 24.04. einstimmig den Ausschreibungs- und Baubeschluss gefasst. Firmen wurden bereits angefragt und können bis zur Submission am 17.05. ihre Angebote abgeben. Die Auftragsvergabe findet am 24.05. statt.

Fortführung der Eigenkontrollverordnung (Kanalisation)

Kanalisationen sind regelmäßig daraufhin zu überprüfen, ob sie den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen. Die Überprüfungen und erforderliche Sanierungen sind nach wasserwirtschaftlichen Dringlichkeiten durchzuführen. In der vergangenen Gemeinderatssitzung wurde die Vergabe von Bauleistungen im Rahmen der Kanalsanierungsarbeiten für 2018 einstimmig beschlossen.

Betreten von landwirtschaftlich genutzten Flächen



Landwirte in der Nähe größerer Siedlungen wissen ein Lied davon zu singen:

Immer wieder kommt es vor, dass Kinder auf den von ihnen genutzten Flächen spielen, sich in Getreide oder im Mais verstecken oder dass gar Erwachsene zwecks Abkürzung über landwirtschaftlich genutzte Flächen laufen. Grünland und Flächen für Grünfütter werden als Auslauf für Hunde genutzt, die hier ihr „Geschäft“ machen und somit das Futter für die Rinder verunreinigen. Manche Zeitgenossen legen hier sogar ihre Abfälle ab!

Die gesetzlichen Vorschriften, in diesem Fall das Naturschutzgesetz und die örtliche Polizeiverordnung bestimmen Folgendes:

Es besteht für jedermann ein Recht auf Erholung in der freien Landschaft und dazu gehören auch landwirtschaftlich genutzte Flächen wie Ackerland und Grünland. Das Recht auf Erholung schließt das Betreten dieser Flächen ein, nicht aber das Befahren mit Fahrzeugen und das Reiten.

Zur Sicherung der Ernährung und im wirtschaftlichen Interesse der Landwirte, die diese Flächen bewirtschaften und somit nutzen, ist dieses Recht auf Erholung jedoch beschränkt auf die Zeiten, in denen die Flächen nicht landwirtschaftlich genutzt werden. Als Nutzzeiten gelten auf Ackerland die Zeit zwischen Saat und Bestellung und Ernte. Das ist bei Wintergetreide je nach Getreideart die Zeit zwischen September/Oktober und der Ernte im Juli/August, bei Sommergetreide etwa die Zeit von März bis August/September. Der Winterraps wird ab Mitte August gesät und im Juli/August geerntet. Über die gleiche Zeit erstreckt sich somit die Nutzzeit. Bei Grünland beginnt die Nutzzeit etwa Ende März, also mit Beginn des Wachstums und endet im Oktober/November.

Auf Wirtschaftswegen, die landwirtschaftlich genutzte Flächen durchziehen, sind generell das Wandern und das Fahren mit Fahrrädern erlaubt, es sei denn sie sind aus straßenrechtlichen Gründen dafür ausdrücklich gesperrt. Verboten ist verständlicherweise das Ablegen von Abfällen.

Reiten in der freien Natur ist schön.

Damit das auch so bleibt, beachten Sie bitte Folgendes: Reiten Sie nur auf den Feldwegen, auch wenn diese asphaltiert sind. Durch das Ausweichen nach links oder rechts auf eine landwirtschaftlich genutzte Fläche oder auf die Wiesen entstehen hier, vor allem bei nasser Witterung, erhebliche Schäden. Für die Besitzer dieser Flächen ist es sehr ärgerlich, diese Schäden auf eigene Kosten wieder instand zu setzen. Immer wieder sieht sich die Gemeindeverwaltung mit dieser Problematik konfrontiert, da Grundstücksbesitzer solche Schäden zur Anzeige bringen.

Auch Verunreinigungen durch „Pferdeäpfel“ verursachen zwiespältige Reaktionen und bergen ein Spannungspotential zwischen Pferdeliebhabern und anderen Nutzern. Klar ist jedoch, dass Reiter ordnungswidrig handeln, wenn Grundstücke beschädigt oder durch „Pferdeäpfel“ verunreinigt und diese nicht wieder beseitigt werden.

Hunde – des Menschen bester Freund.

Hunde sind seit jeher treue Begleiter des Menschen. Sie sind Weggefährten oder sogar beste Freunde – oft ein Leben lang!

Jedoch sollten Hundebesitzer auch Rücksicht auf andere nehmen. Nicht jeder Mensch ist ein Hundeliebhaber. Es gibt auch Spaziergänger, die Angst vor Hunden haben.

Auch wenn die vierbeinigen Freunde außerhalb der geschlossenen Ortschaft ohne Leine springen dürfen, ist es eine nette Geste eines jeden verantwortungsbewussten Hundehalters, seinen Hund bei Begegnungen mit anderen Menschen oder Reitern kurz an die Leine zu nehmen und somit gegenseitigen Respekt zu vermitteln.

Auch die Hinterlassenschaften der Vierbeiner müssen selbstverständlich entsorgt werden.

Bitte denken Sie daran, auf landwirtschaftlich genutzten Flächen werden Futtermittel, Lebensmittel und Rohstoffe erzeugt.

Außerdem erfolgt durch Landwirtschaftsflächen die Grundwasserneubildung für unser Trinkwasser und der auf diesen Flächen aufwachsende Kulturpflanzenbestand dient als Luftfilter. Bitte üben Sie die Rechte als Erholungsuchender vernünftig aus als einen persönlichen Beitrag zur Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur, aber auch in gegenseitigem Respekt von Mensch zu Mensch!

Zu widerhandlungen gegen die o.g. Vorschriften stellen Ordnungswidrigkeiten dar, die entsprechend geahndet werden können. Ihre Gemeindeverwaltung

Kastanienbaum an der Hofackerstraße wegen mangelnder Verkehrssicherheit gefällt.



An der Kastanie am ZinBerweh in der Hofackerstraße ist über den 1. Mai ein großer Ast abgebrochen. Gärtnermeister Gerd Eberhard vom Zweckverband Bauhof hat den Baum daraufhin eingehend untersucht und dabei eine Rindenkrankheit festgestellt. Der Astbruch hat die Statik des Baumes so stark beeinträchtigt, das zur Sicherung weitere gegenüberliegende Äste deutlich eingekürzt werden mussten.

Die offenliegenden Schnittstellen am Stamm in Zusammenhang mit der Rindenkrankheit hätten zu einem dauerhaften Problem mit der Verkehrssicherheit geführt.

Nach weiterer Prüfung durch einen örtlichen Baumsachverständigen hat die Verwaltung entschieden, die Kastanie zu fällen und im Herbst zu ersetzen.



Fälligkeit von Steuern und Abgaben zum 15.05.2018

Am 15.05.2018 werden folgende Steuern und Abgaben zur Zahlung fällig:

1. Die 2. Rate der Gewerbesteuvorauszahlung wie im letzten Steuerbescheid festgesetzt.
2. Die 2. Rate der Grundsteuer wie im Jahresbescheid 2016 oder im letzten Änderungsbescheid festgesetzt.

Bitte geben Sie bei den Zahlungen das entsprechende Buchungszeichen an.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass bei verspäteter Zahlung Säumniszuschläge und Mahngebühren nach den gesetzlichen Bestimmungen erhoben werden müssen. Um Beachtung der Fälligkeit wird deshalb dringend gebeten.

Miteinander-Füreinander vormals Krankenpflegeverein Hochdorf e.V.



Eine Anregung wurde umgesetzt:

TRAGE UND ROLLSTUHL IN DER AUSSEGNUNGSHALLE
Bei der letzten Mitgliederversammlung im Juni wurde auf Anregung von Paul Zinßer beschlossen, dass eine Trage auf dem Friedhof für Notfälle zur Verfügung stehen soll.

Die **Diakoniestation Untere Fils** hat diese Anschaffung übernommen, dafür bedanken wir uns im Namen der Hochdorfer Mitbürgerinnen und Mitbürger ganz herzlich.

Als der Kauf besprochen und getätigt wurde, stellte das **Sanitätshaus Maisch** auf eigene Kosten zusätzlich einen Rollstuhl zur Verfügung.

Auch dafür ein großes Dankeschön!

Beides ist in der Aussegnungshalle untergebracht und steht nun bei Bedarf an Beerdigungen zur Verfügung.

AK Fairtrade-Gemeinde



GIH solidarisch mit Weltladen



Schon in der Planungsphase des Hochdorfer Weltladens hat die Gewerbeinitiative Hochdorf – GIH – sich beteiligt und ihre Unterstützung beim Ausbau gewährt. Dass das eine Förderung aus Überzeugung war, bestätigt die GIH mit einer Tafel, die kürzlich im Eingangsbereich des Weltladens montiert wurde.

Zu der Aussage „Vor Ort fair handeln mit uns“ erklären sich Adamczyk Gartenbau, Amrein Metallbau, Schreinerei Aschenschwandtner, Concept-Hair, Zuckerstühle, Schreinerei Hoyler, Kirchapotheke, Autoservice I&B, Malermeister Krohn, Schlosserei Kübert, Friseurmeisterin Mende, Baumschule Messerle, Blumenzauber, Rechtsanwalt Rößler, Steuerberaterin Weinmann, Elektro Rissel, Gut zu Fuß-Praxis Wild-Banditt und BASTIZI Photovoltaik und Energieeffizienz.

Der Weltladenverein Hochdorf e. V. bedankt sich bei diesen 18 Firmen und bestätigt, dass die Anerkennung durch die Gesellschaft eine sehr wichtige Motivation für das Ladenteam ist.

Es bemüht sich darum, zu besonderen Anlässen das Warenangebot zu ergänzen und hat aktuell zum Muttertag nicht alltägliche Geschenkideen parat. Auch vom Buch „Nur Versöhnung kann uns retten“ sind noch einige Exemplare im Angebot.

Netzwerk engagiert in Hochdorf



KONTAKT:

Telefon: 0157 - 36 17 45 70 mit Anrufbeantworter

Telefon-Sprechzeiten: dienstags und donnerstags, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Der **Arbeitskreis trifft sich am 21. Juni 2018 um 19:15 Uhr** in der Seniorenwohnanlage.

Verstärkung ist willkommen!

NEU: ab 2018 findet keine persönliche Sprechstunde mehr statt.

E-Mail: netzwerk-hochdorf@gmx.de

Internet: www.hochdorf.de/netzwerk
oder www.aktiv-in.de/netzwerk

Liebe Hochdorfer,
für unseren EDEKA-Fahrdienst suchen wir **Fahrer vom ZIEGELHOF**, die aktuell einmal wöchentlich 2 Personen vom Ziegelhof zum EDEKA nach Hochdorf und anschließend wieder zurück fahren könnten.

Zeitbedarf: **ca. 45 Minuten**

Wochentag: gerne freitags, wie unser EDEKA-Fahrdienst ab der Apotheke.

Bisher teilen sich 7 Fahrer den wöchentlichen Dienst ab der Apotheke. Das bedeutet, jeder Fahrer muss an sich alle 7 Wochen fahren. **Wir sind jedoch flexibel in der Einteilung und gut organisiert.**

Man sieht, mit etwas zeitlichem Aufwand können wir doch einiges für ein gutes Miteinander in Hochdorf tun. Euer **NETZWERK - engagiert in Hochdorf**

Freiwillige Feuerwehr Hochdorf



Einsatz Freiwillige Feuerwehr Hochdorf

Einsatz Nr. 6 / 2018

27.04.2018 06:40 Uhr

Brandmeldeanlage

Zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage wurde die Feuerwehr Hochdorf am Freitag morgen ins Industriegebiet alarmiert. Die BMA hatte aufgrund von Wasserdampf ausgelöst.



Die Feuerwehr Hochdorf darf 2 zusätzliche Kameraden in der Einsatzabteilung begrüßen. Nach dem Durchlaufen der Jugendfeuerwehr und dem anschließenden Wechsel in die aktive Wehr stand in den letzten Wochen für Robert Krieghoff und Tom Bayer die Grundausbildung auf dem Plan. In dieser 70 Stunden umfassenden, mehrwöchigen Ausbildung haben die beiden alles gelernt und gefestigt, was sie für den Dienst in der Feuerwehr brauchen. Verschiedene Löschangriffe, Technische Hilfeleistungen, Erste-Hilfe-Ausbildung, die Funkausbildung und viel Theorie standen auf dem Stundenplan.

Somit sind die 2 Kameraden ab jetzt gut gerüstet für den Feuerwehrdienst, und die Hochdorfer Feuerwehr darf sich auf 2 zusätzliche Kräfte freuen. Wir bedanken uns bei der Feuerwehr Filderstadt für die Durchführung der Ausbildung. Mit dem Bestehen des Grundausbildungslehrgangs können die Kameraden nun auch weitere Ausbildungen wie z.B. Atemschutzgeräteträger oder Maschinisten angehen.



Eine weitere Verstärkung steht ebenfalls in den Startlöchern, 3 weitere Kameraden, Danny, Martin und Dominik haben als Quereinsteiger Ihr Interesse an einer Mitarbeit bei der Feuerwehr Hochdorf bekundet und sind bereits voll in den Übungsdienst integriert. Auch diese 3 werden bei nächster Gelegenheit mit der Grundausbildung beginnen. Wir freuen uns immer über neue Mitglieder, ein Einstieg bei uns ist in fast jedem Alter möglich, melden sie sich einfach bei uns, wir freuen uns über jede Verstärkung.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Hochdorf, unsere Freizeit für Ihre Sicherheit.

Einsatz Freiwillige Feuerwehr Hochdorf

Einsatz Nr. 7 / 2018
04.05.2018 21:02 Uhr

Brand 1

Am Freitag Abend wurde die Hochdorfer Feuerwehr mit dem Stichwort Brand 1 alarmiert. Ein Herd hatte in einer Wohnung durch einen Kurzschluss Feuer gefangen. Der Bewohner konnte das Feuer bereits selbst löschen. Jedoch war durch das Feuer die Wohnung verrauchert. Diese wurde durch die Feuerwehr belüftet.



Jugendhaus Hochdorf Skunk

Leitung: Jochen Rössle, Jahnstraße 10, Hochdorf
Tel.: 07153 / 98 74 48, Fax: 0321 / 213 128 12
E-Mail: info@jh-skunk.de,

im Internet: www.jh-skunk.de, twitter.com/JhHochdorf oder
www.facebook.com/Jugendhaus.Hochdorf

Kontaktzeiten: Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr und Montag, Mittwoch und Freitag, 15:00 bis 18:00 Uhr

Wir bitten unsere Besucher, ihre Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Breitwiesenhalle abzustellen oder - noch besser - zu Fuß zu kommen.

Schüler-Treff für Teenies und Jugendliche

Montag, Mittwoch und Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

SKUNK-Treff für Jugendliche und junge Erwachsene

Montag und Mittwoch: 18:00 bis 21:00 Uhr

Freitag: 18:00 bis 22:00 Uhr

Wenn ihr etwas mitbringt, wird freitags ab 18:00 Uhr gegrillt - auch im Winter!

Offenes Tischtennistraining und -spielen der Flüchtlingshilfe Hochdorf

Mittwoch: 15:30 bis 17:00 Uhr

Brett- und Kartenspieltag für Kinder, Jugendliche, Familien bis Senioren

Donnerstag: 14:30 bis 18:00 Uhr

Offene Radwerkstatt der Flüchtlingshilfe Hochdorf

Donnerstag: ab 19:00 Uhr

Offenes Tischtennistraining



In Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf bieten wir immer mittwochs von 15:30 bis 17:00 ein offenes Tischtennistraining für alle an, die Lust haben einfach mal gemeinsam unter fachkundiger Anleitung Tischtennis zu spielen. Das Angebot ist ein Begegnungsangebot für Kinder, Jugendliche und alle anderen Bürger aus Hochdorf und Bewohner der Flüchtlingseinrichtung in Hochdorf.

Freundeskreis Flüchtlingshilfe Hochdorf



Freunde sind aktiv in Hochdorf

Kontakt:

E-Mail: kontakt@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

Telefon: 07153/500625 (Frau Fackler, Koordination ehrenamtliche Flüchtlingshilfe im Rathaus) 07153/987448 (Jochen Rössle, Jugendhaus Hochdorf - Anrufbeantworter vorhanden)

Die Themengruppen:

- Sprachförderung: sprache@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Fahrradwerkstatt: radwerk@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Kleiderkammer: kleiderkammer@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Freizeit und Begegnung: freizeit@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Begleitservice für Ämter, Arzt- und Bankbesuche: begleitservice@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de
- Arbeit, Ausbildung und Wohnen: arbeit-wohnen@fluechtlingshilfe.aktiv-in.de

Donnerstags ab 19.00 Uhr ist die offene Fahrradwerkstatt "Radwerk" (orangene Container am Jugendhaus) geöffnet. Bitte beachten Sie eventuell geänderte Öffnungszeiten in den Ferien.

Mittwochs von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr nimmt die **Kleiderkammer** gerne Ihre Kleidung, Schuhe und Hausrat an den blauen Containern im Bergdorf entgegen. Bitte beachten Sie eventuell geänderte Annahmezeiten in den Ferien.

Spendenkonto Gemeinkasse Hochdorf

IBAN: DE02 6119 1310 0670 2220 03

BIC: GENODES1VBP Kennwort: "Bergdorf"

Nennen Sie bitte Ihre vollständige Adresse für die Übersendung der Spendenbescheinigung.

Mehr Infos zu den Aktivitäten der Flüchtlingshilfe erhalten Sie im Internet unter

www.aktiv-in.de/fluechtlingshilfe